

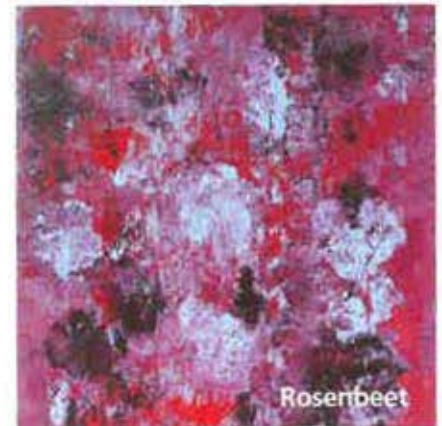
Ein fordernder Beruf als PR-Lady fordert auch eine als sinnvoll, kreativ und entspannend erlebte Freizeitgestaltung. Doch es muss nicht immer ausschließlich Sport sein: Mag. Gudrun Reisinger hat schon vor Jahren ihre Leidenschaft für die darstellende Kunst entwickelt.

Die Übermalerin

PR-Lady Mag. Gudrun Reisinger: „Fast alle Bilder werden nach einigen Tagen wieder übermalt.“

Von Kindheit an hat Gudrun Reisinger das Leben in aufregenden Farben gesehen und dieser Fülle durch die Malerei Ausdruck verliehen. Ihre Leidenschaft gehört neben ihrem PR-Beruf der abstrakten Kunst: Ihre Bilder zeigen ästhetische Farbkompositionen mittels Ölfarben oder Acryl.

„Malerei ist für mich der unmittelbare Ausdruck von Emotionen. Oft sind meine ersten Assoziationen mit Menschen einfach in Farben visualisiert. Ich verleihe diesen Gefühlen Ausdruck, indem ich meine Gedanken nicht in Worten sondern in Werken abbilde. Die Malerei ist für mich eine Art der Kommunikation zwischen Innenleben und Außenwelt“, lässt die Künstlerin den



Rosenbeet

Gesprächspartner in ihre Empfindungen einsteigen.

„Heute ist es für mich wichtig, ein ästhetisches Werk zu schaffen. Im Vordergrund stehen bei mir Harmonie und Farbkombinationen. Viele Bilder zeigen eine Grundfarbe in verschiedenen Varianten. Mein Malstil ist schnell, impulsiv und fröhlich. Ich konzentriere mich stark, wenn ich male und suche oft tagelang die Idee in mir. Ist diese präsent, setze



Pfeffer



„Die Malerei ist für mich eine Art der Kommunikation zwischen Innenleben und Außenwelt.“

Mag. Gudrun Reisinger

ich das Werk rasch um. Doch ich bin mit dem ersten Ergebnis selten zufrieden. Fast alle Bilder werden nach einigen Tagen wieder übermalt. Die meisten Werke bestehen daher aus mehreren Schichten“, bekennt Gudrun Reisinger, die an Lehrbetrieben oder Meisterklassen der Kunstaka-

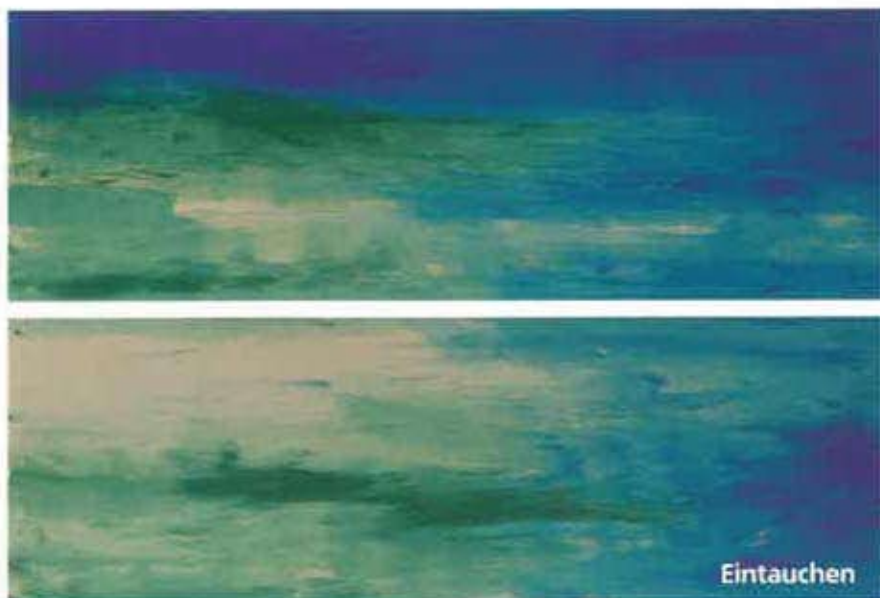
demien nie teilgenommen hat und deshalb sich auch ganz unverfälscht in ihre Kreationen einbringen kann. „Meine Bilder sollen leben und von Leben umgeben sein. Sie sollen Freude bereiten, gefallen und – etwa in einem Wohnbereich – für positive Stimmung sorgen“.

Vergangenen Herbst hat Gudrun Reisinger im Ordinationszentrum Döbling in Wien 19., mit zahlreichen

Bildern ihr künstlerisches Alter Ego präsentiert. „Prof. Dr. Christian Kainz, ärztlicher Direktor des Zentrums, musste mich ein wenig zu dieser letztlich sehr erfolgreichen Vernissage drängen, denn ich identifiziere mich sehr mit meinen Gefühlen – und kann mich aus diesem Grund nur schwer von meinen Bildern trennen...“, gesteht Reisinger ihre emotionale Zwickmühle.



Vernissage
Gudrun Reisinger



Eintauchen